



Ressort: Mixed News

Rätsel um Rolle eines Motorradclubs an der Costa Blanca

Alicante-Elche, 21.01.2026 [ENA]

Brutaler Doppelmord in Elche: Zwei Deutsche sterben, ein dritter liegt im Koma. Hinter dem Verbrechen steckt offenbar eine missglückte Räumung, in die ein deutscher Motorradclub verwickelt war. Warum überließ man den Auftrag nicht Profis? Einige offene Fragen!

Offenbar handelte es sich um eine fehlgeschlagene Räumungsaktion, in die Mitglieder eines deutschen Motorradclubs verwickelt waren. Wie der Autor aus Ermittler- und Insiderkreisen erfuhr, gehört der schwer verletzte Günter S. dem deutschen Motorradclub Friends of Hell an. Auch die beiden getöteten Männer sollen Mitglieder dieses Clubs gewesen sein. Nach bisherigem Erkenntnisstand hatte Günter S. im Auftrag des deutschen Eigentümers einer Ferienvilla in Elche zwei Clubfreunde beauftragt, zu prüfen, ob das Haus illegal besetzt war – und die mutmaßlichen Besetzer nötigenfalls zum Verlassen zu bewegen.

Als der Kontakt zu den beiden Männern abbrach und sie nicht wie vereinbart zurückkehrten, machten sich Günter S. und seine Ehefrau am folgenden Abend selbst auf den Weg zu dem Anwesen. Dort kam es offenbar zu einer erneuten Eskalation. Beide wurden nach übereinstimmenden Berichten brutal attackiert, Günter S. erlitt ein schweres Schädel-Hirn-Trauma, seine Frau wurde ebenfalls schwer verletzt. Die mutmaßlichen Täter, zwei polnische Staatsbürger im Alter von 19 und 42 Jahren, waren den Behörden bekannt. Nur drei Tage vor der Tat wurden sie nach einem Überfall auf ein Autohaus festgenommen, nach einer Haftrichtervorführung jedoch wieder freigelassen.

Elches Bürgermeister Pablo Ruz sprach von einem „skandalösen Fehler im System“ und übte scharfe Kritik an der Justiz. „Diese Männer hätten niemals wieder auf freien Fuß kommen dürfen“, sagte er wörtlich. Nach Erkenntnissen der Ermittler verschanzten sich die beiden Polen nach der tödlichen Auseinandersetzung in der Ferienvilla. Erst nach mehr als 20 Stunden konnte eine Spezialeinheit der Guardia Civil sie festnehmen. Beide wurden inzwischen wegen zweifachen Mordes in Untersuchungshaft genommen. Doch über den reinen Kriminalfall hinaus wirft das Geschehen drängende gesellschaftliche Fragen auf.

Warum wurde für eine heikle Räumung nicht eine der in Spanien zugelassenen Fachfirmen beauftragt, die für rechtssichere und gewaltfreie Verfahren geschult sind? Stattdessen überließ man die Aufgabe einem Motorradclub – einem Milieu, das seit Jahren europaweit immer wieder durch Gewaltdelikte, Bedrohungen und organisierte Kriminalität auffällt.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Der Fall von Elche steht damit nicht nur für ein individuelles Versagen, sondern auch für eine gefährliche Grauzone: Wenn private Auftraggeber auf Selbstjustiz und Einschüchterung setzen, anstatt rechtstaatliche Wege zu gehen, werden Grenzen überschritten – mit tödlichen Folgen.

Bericht online lesen:

https://crimenewsandmore.en-a.de/mixed_news/raetsel_um_rolle_eines_motorradclubs_an_der_costa_blanca-92777/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Atilla Memet

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.